

Fächerkombi Studium

Beitrag von „Spassky“ vom 2. April 2020 18:40

Hallo zusammen,

wie die Überschrift bereits errahnen lässt, bin ich auf der Suche bzw. am überlegen welche Fächerkombi für mich die Richtige ist.

Kurz zu mir:

Ich bin mittlerweile 31 Jahre alt (wäre zum Beginn WS 32), habe nach der Mittleren Reife eine Ausbildung zum Industriekaufmann abgeschlossen und mich vor ein paar Jahren dazu entschlossen meine Fachhochschulreife nachzuholen (BKfH).

Mein daraufhin begonnenes Studium hat aber leider überhaupt nicht meinen Erwartungen entsprochen und ich hörte letzte Jahr von der Möglichkeit der Deltaprüfung, welche ich daraufhin absolvierte. Ich bin momentan zwar noch in meinem erstgewählten Studiengang, habe aber vor diesen nach dem jetzigen SS abzubrechen und im Herbst meinen Traum vom Lehramt doch noch zu realisieren.

Allerdings bereitet es mir etwas Sorge „nur mit FHR“ an einer Uni gymnasiales Lehramt zu studieren, da ich ja keine Erfahrungen über den Stoff der Oberstufe habe. Vielleicht hat da schon jemand Erfahrungen? Gerade was Machbarkeit, Defizite in bestimmten Fächern, etc. betrifft.

Fächer wären folgende:

- Mathematik
- Englisch
- Deutsch
- Wirtschaft
- Informatik
- Biologie/Chemie

Wobei Informatik schon sicher ist und es nur um das zweite Fach geht.

Bei Deutsch und Englisch müsste ich leider bis zum Ende des 3. Semesters Latein nach holen, also fallen die beiden schon fast raus.

Wie sind die Jobchancen mit Wirtschaft oder Bio als Zweitfach gut oder eher schlecht, da überlaufen?

Und bei Mathe und Chemie bin ich mir nicht sicher ob der Einstieg ohne LK in dem entsprechenden Fach nicht zu schwer wird. Obwohl Mathe, nach Informatik eigentlich meine zweite Wahl wäre.

Vielleicht hat der ein oder andere einen guten Tipp für mich oder hat selber ähnliche Erfahrungen gemacht oder kann mir einfach etwas meine Bedenken nehmen..